

Seminarvortrag

Dienstag, den 20. Mai 2003 16:15 – 18:00 Uhr
Ort: Jebensstrasse 1, U- und S-Bahn Bahnhof Zoo
1. Etage, Raum Nr. 141 (Bibliothek)



Der Einsatz von „Lab VIEW“ in Wissenschaft, Forschung und Technik

Dipl.-Ing. Jörgen Etter (National Instruments)

Die grafische Programmiersprache LabVIEW ist ein Softwarepaket der Firma National Instruments zur effizienten und ökonomischen Erfassung, Verarbeitung und Visualisierung von Signalen und Daten. Dabei wird im Gegensatz zu klassischen Programmiersprachen vollständig mit grafischen Symbolen programmiert, was dem Ingenieur, Wissenschaftler oder Techniker die schnelle Lösung von Problemen ohne Spezialkenntnisse im Programmieren ermöglicht.

Anwendungen reichen von der Laborautomatisierung, Mess- und Prüftechnik mit PC/ PXI/ cPCI- Einsteckkarten über Simulation, Bildverarbeitung und Motorensteuerung bis hin zum Einsatz in der Automatisierungstechnik und Simulation.

Im Rahmen des Seminars werden in einem kurzen Überblick die Möglichkeiten von LabVIEW aufgezeigt. Anhand von Programmierbeispielen wird dabei die Erfassung und Auswertung von analogen Daten und Bilddaten (mit Mustererkennung) live vorgeführt.

Das Rechenzentrum der TU Berlin bietet eine National Instruments Campuslizenz an, die den kostengünstigen Bezug von LabVIEW und anderer Software von National Instruments direkt über die ZRZ ermöglicht.

